

## Einführung Job Coaching Stadt Arbon

In zwei Workshops haben die Sozialarbeitenden des Sozialamtes und die Sozialhilfebehörde eine Analyse möglicher Umsetzungsvarianten eines Job Coachings Modells vorgenommen. Die Resultate sind aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich.

	1. Leistungsvereinbarung	2. In House	3. In House Light	4. Status Quo
<b>Beschreibung</b>	Die Stadt Arbon macht eine Leistungsvereinbarung mit einem externen Job-Coach im Mandatsverhältnis. Die Sozialarbeitenden weisen Klienten zu und diese werden aktiv durch den Job-Coach vermittelt.	Die Stadt Arbon stellt einen Job-Coach ein (z.B. 50%). Die Person wird der Bereichsleitung des Sozialamtes unterstellt. Sie arbeitet im Amtshaus. Die Fälle werden von den Sozialarbeitenden zugewiesen.	Ein Sozialarbeiter/eine Sozialarbeiterin des Sozialamtes Arbon übernimmt mit einem gewissen Pensum das Job Coaching (z.B. 50% Fallführung, 50% Job Coaching).	Keine Veränderung der Vorgehensweise bei der Integration von WSH-Bezüger und bei der Sozialberatung. Das heisst, für Sozialhilfebezüger suchen die Sozialarbeitenden weiterhin die bestmöglichen Integrationsmassnahmen. Für Nicht-Sozialhilfebezüger/innen besteht weiterhin das Angebot der persönlichen Beratung.
<b>Chancen</b>	gute Planbarkeit, bedarfsorientiertes Schwankungstauglich, profilieren von einem bestehenden Netzwerk, Wechsel des Anbieters bei Unzufriedenheit ist unkompliziert, Einkauf von spezialisiertem Wissen, klare Trennung von Job Coach und Sozialamt, zwei Jahre Pilotphase problemlos	kurze Kommunikationswege ermöglichen optimale Schnittstellengestaltung, Loyalität und anwaltschaftliches Vermitteln für die Stadt, Rekrutierung Spezialist möglich	kurze Kommunikationswege ermöglichen optimale Schnittstellengestaltung, Loyalität und anwaltschaftliches Vermitteln für die Stadt	Job Coaching ist bereits bei vielen Integrationsprogrammen im Angebot. Integrationsprogramme verfügen über grosse Netzwerke, Austausch mit Anbietern grundsätzlich gut, Marktkräfte spielen (individuell besten Anbieter finden)
<b>Risiken</b>	Schnittstelle Sozialarbeitende zu Job Coach (relativ langer Kommunikationsweg), Loyalität gegenüber Auftraggeber (wenn ich einen Klienten länger in der Beratung habe, verdiene ich mehr Geld), Kontrolle der Wirksamkeit aufwändiger	Klumpenrisiko (bei Fluktuation kein dauerhafter Aufbau eines Netzwerkes), Netzwerk muss zuerst aufgebaut werden, fixes Pensum (keine Schwankungstauglichkeit), bei Unzufriedenheit mit der Leistung nur schwer kündbar, befristete Anstellung für 2 Jahre ist unattraktiv	Trennung von zwei Aufgaben ist im Alltag schwierig, Klumpenrisiko, fixes Pensum (wenig schwankungstauglich), keine spezialisierte Ausbildung vorhanden, bzw. Weiterbildung notwendig	Schnittstellen von SA zu Integrationsprogramm herausfordernd (lange Kommunikationswege), Loyalität gegenüber Auftraggeber (wenn ich einen Klienten länger im Programm habe, verdiene ich mehr Geld), Kontrolle der Wirksamkeit aufwändiger, Integrationsprogramme mit integriertem Job coaching stehen nur Sozialhilfebezüger zur Verfügung
<b>Kostenaspekt</b>	Für CHF 145'800.-- können bei einem Stundenansatz von CHF 135.--/h 1'080h Job Coaching eingekauft werden. Dies entspricht monatlich rund 90h oder einem Pensum von 50%. Damit können laufend rund 20 Fälle bearbeitet werden. Den Ausgaben von CHF 145'800.-- stehen Einsparungen bei den Sachkosten gegenüber. Es werden weniger Fälle in Integrationsprogramme zugewiesen, was mit Einsparungen von schätzungsweise CHF 60'000.-- verbunden ist (10 Programmzuweisungen weniger = 10 Pers. x 6 Mo x CHF 1'000.--) Netto sind Mehrkosten von CHF 85'800.-- zu erwarten.	Für die Betreuung von laufend 20 Fällen ist eine 50% Stelle notwendig. Lohn für eine 50%-Stelle liegt bei rund CHF 50'000.--. Bei einem Faktor von 1.5 für Lohnnebenkosten, Overhead und Infrastruktur entspricht dies Kosten von rund CHF 75'000.--. Bei den Sachkosten (klientenbezogene Leistungen für Integrationsprogramme) sind Einsparungen in der Höhe von CHF 60'000.-- zu erwarten. Netto betragen die Mehrkosten CHF 15'000.--	50% entsprechen Kosten von rund CHF 75'000.--. Damit werden permanent rund 20 Fälle im Job Coaching betreut werden können.	Die Stadt Arbon hat 2018 für Integrationsmassnahmen total CHF 556'000.-- ausgegeben. Dafür konnten 160 Personen an die Dock AG zugewiesen und 40 Personen an andere Programme zugewiesen werden.
<b>Fazit</b>	<p>Die "Leistungsvereinbarung" sowie die "InHouse"-Lösung werden von sämtlichen Beteiligten favorisiert. Die Wirksamkeit der beiden Modelle wird als äquivalent bewertet. Die Nachteile der "InHouse Light"-Lösung sind geringfügig, so dass eine geringere Wirksamkeit erwartet wird. Im Status Quo wird bereits sehr viel für die Integration von Sozialhilfebezüger/innen gemacht. Die Motion verpflichtet den Stadtrat aber explizit zur Implementierung eines Job Coachings, insbesondere auch für Junge Erwachsene Nicht-Sozialhilfebeziehende.</p> <p>Das Modell "Leistungsvereinbarung" ist teurer. Die Flexibilität ist jedoch sehr hoch. Im Gegenzug ist der Aufbau einer "InHouse" Lösung zeitintensiv und mit hohen Verbindlichkeiten und Risiken verbunden. Das geringere Risiko und die höhere Flexibilität rechtfertigen die Mehrkosten von schätzungsweise CHF 70'000.--.</p> <p>Beim Kostenvergleich sind zwei Aspekte zu berücksichtigen. Erstens gelten im "InHouse"-Modell die Mehrkosten im Personalbereich beim Lastenausgleich nicht als anrechenbare Kosten. Hingegen sind die subjektbezogenen Mehrkosten des Modells "Leistungsvereinbarung" im Lastenausgleich beitragsberechtigt. Zweitens ist der Stundenansatz von 135.--/h vorsichtig gerechnet. Bei einem dauerhaften Mandat dürfte der Preis massgeblich sinken.</p> <p><b>Unter Berücksichtigung aller Faktoren wird der Leistungsvereinbarung ein besseres Kosten-Nutzen-Verhältnis zugeschrieben.</b></p>			

Preisvergleich InHouse und Leistungsvereinbarung

**Kostenvergleich InHouse und Leistungsvereinbarung**

---

	<b>InHouse</b>	<b>Leistungsvereinbarung</b>
<b>Verwaltungskosten</b>	CHF 875'000.00	CHF 800'000.00
<b>Programmkosten</b>	CHF 500'000.00	CHF 650'000.00
<b>Total</b>	CHF 1'375'000.00	CHF 1'450'000.00

**Mehrkosten**

**CHF 75'000.00**